



Kanu Schwaben Augsburg, Am Eiskanal 49a, 86161 Augsburg, Germany

Pressemitteilung v. 24. Juni 2017

SUCHE

## Medaillensatz am ersten Finaltag vor eigenem Publikum

**Die Slalom-Kanuten des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV) haben bei ihrem ersten Heimweltcup auf dem Augsburger Eiskanal einen glänzenden ersten Finaltag absolviert. Am Samstag gewann das deutsche Team im zweiten Rennen der diesjährigen Weltserie einen kompletten Medaillensatz und erzielte zahlreiche Finalplatzierungen.**

Gold holten im Canadier-Zweier die Merseburger Robert Behling und Thomas Becker. Die Europameister von 2015 verwiesen die Tschechen Jonas Kaspar/Marek Sindler sowie Gauthier Klauss/Matthieu Peche (Frankreich) auf die Plätze. „Es ist immer was Besonderes vor eigenem Publikum zu gewinnen. Die Zuschauer haben uns runtergeschrien zu der Musik, die wir uns vorher ausgesucht hatten“, freute sich Thomas Becker. Der Disco-Pogo von den Atzen war ganz offensichtlich eine gute Wahl. „Endlich mal fehlerfrei“, war der Hintermann der Besatzung erleichtert, „wir waren schon zur EM in Tacen supergut drauf, haben dann zweimal berührt, auch in Prag hatten wir einen Fahrfehler. Wir haben viel gemacht im Winter und es ist einfach toll, jetzt etwas wiederzubekommen.“ Mit den beiden Leipziger Booten Franz Anton/Jan Benzien auf Rang vier sowie David Schröder/Nico Bettge auf dem achten Rang machten die deutschen Zweier einen starken Eindruck.

Die zweite Medaille des Tages kam im Canadier-Einer der Damen etwas unverhofft, denn die als Zehnte des Halbfinals zuerst in die Entscheidung gestartete Lena Stöcklin (Leipzig) war alles andere als glücklich über ihren Eingang in den Finallauf – der am Ende trotzdem zu Bronze reichte. „Die anderen sind halt schlechter gefahren, aber zufrieden bin ich mit meinem Finale trotzdem nicht. Aber eine Bronzemedaille bei einem Heimweltcup nimmt man gerne mit – besser geht’s nicht“, strahlte Lena Stöcklin am Ende mit der Sonne um die Wette. Den Weltcupsieg holte sich überlegen Australiens Weltmeisterin Jessica Fox vor Mallory Franklin aus Großbritannien. Die Augsburgerin Birgit Ohmayer schied im Halbfinale auf Rang 17 aus.

Im Kajak-Einer der Herren machte dann Hannes Aigner (Augsburg) den Medaillensatz für die deutsche Mannschaft komplett. Der Vierte der Spiele von Rio hatte bei den Qualifikationen im Frühjahr den Sprung ins A-Team verpasst, profitiert vom vierten Weltcupstartplatz der Deutschen in dieser Kategorie mit der höchsten Leistungsdichte. „Es freut mich total, dass ich nicht nur zu den besten Deutschen, sondern auch zur Weltspitze gehöre, obwohl ich nicht im Team bin“, sagte der Olympia-Bronzemedailengewinner von London.



Organisationsbüro, Kanu Schwaben Augsburg – Am Eiskanal 49a – 86161 Augsburg – Germany

[www.kanu-schwaben-augsburg.de](http://www.kanu-schwaben-augsburg.de) – [orga@kanu-schwaben-augsburg.de](mailto:orga@kanu-schwaben-augsburg.de)



Kanu Schwaben Augsburg, Am Eiskanal 49a, 86161 Augsburg, Germany

„Das ist ein super Erfolg für mich, weil der Gesamtweltcup mein Jahreshöhepunkt ist und es freut mich, dass ich jetzt einen guten Start habe.“ Der vierte Platz von Sebastian Schubert (Hamm) und Rang fünf für Alexander Grimm (Augsburg) machten den starken Auftritt der deutschen Kajaks komplett. Fabian Schweikert (Waldkirch) war als Elfter ebenfalls nur knapp am Finaleinzug gescheitert.

### **Ergebnisse, Weltcup 2/5 in Augsburg**

**Herren, Kajak-Einer:** 1. Vit Prindis (CZE) 97,40 (0), 2. Hannes Aigner (GER/Augsburg) 97,64 (0), 3. Jiri Prskavec (CZE) 97,93 (2), 4. Sebastian Schubert (GER/Hamm) 100,58 (2), 5. Alexander Grimm (GER/Augsburg) 102,47 (4), 6. Kazuya Adachi (JPN) 104,82 (4), im Halbfinale ausgeschieden: 11. Fabian Schweikert (GER/Waldkirch) 101,02 (2).

**Canadier-Zweier:** 1. Robert Behling/Thomas Becker (GER/Buna Schkopau) 109,96 (0), 2. Jonas Kaspar/Marek Sindler (CZE) 110,89 (2), 3. Gauthier Klauss/Matthieu Peche (FRA) 111,39 (2), 4. Franz Anton/Jan Benzien (GER/Leipzig) 111,98 (2), 5. Ondrej Karlovsky/Jakub Jane (CZE) 112,02 (0), 6. Ye Yongtao/Huang Yongze (CHN) 117,09 (2), ... 8. David Schröder/Nico Bettge (GER/Leipzig) 120,10 (0).

**Damen, Canadier-Einer:** 1. Jessica Fox (AUS) 116,86 (0), 2. Mallory Franklin (GBR) 127,07 (2), 3. Lena Stöcklin (GER/Leipzig) 133,88 (6), 4. Luuka Jones (NZL) 135,00 (0), 5. Klara Olazabal (ESP) 136,60 (10), 6. Kate Eckhardt (AUS) 137,69 (10), im Halbfinale ausgeschieden: 17. Birgit Ohmayer (GER/Augsburg) 140,07, in der Qualifikation ausgeschieden: 42. Elena Apel (GER/Augsburg).

Jochen A. Meyer / DKV

